



Liebe Eltern,
liebe Schülerinnen, liebe Schüler,

ab kommenden Montag gelten bundesweit verschärfte Regelungen hinsichtlich des öffentlichen Lebens. Die Maßnahmen sehen zurzeit keine erneute generelle Schulschließung vor, für das Wochenende erwarten wir aber eine Mitteilung der Landesregierung, in wieweit die Coronaschutzverordnung in verschärfter Form sich auch auf den laufenden Schulbetrieb auswirken wird. Grundsätzlich bitten wir Sie erneut, Ihrem Kind stets die Verantwortung jedes Einzelnen für einen reibungslosen Präsenzunterricht im Schulgebäude bewusst zu machen. Bitte rufen Sie Ihren Kindern regelmäßig unser Hygienekonzept in Erinnerung (auf der Homepage eingestellt). Das gilt auch für die Schülerinnen und Schüler in der Sekundarstufe II. Wir brauchen Ihre Hilfe.

Über Änderungen und neue Regelungen werden wir Sie und Euch zeitnah informieren.

Unmittelbare Auswirkung werden neuen die Regelungen für den Monat November auf die anstehenden Veranstaltungen (Tag der offenen Tür und Elternsprechtag) haben:

Während wir den Tag der offenen Tür – vorbehaltlich der weiteren Entwicklung der Pandemie – auf den Januar verschieben wollen, werden wir für den Elternsprechtag ein geändertes Konzept anwenden, welches mit dem Vorsitzenden der Schulpflegschaft, Herrn Esch, abgestimmt wurde.

Die Planung/das Konzept hierfür ist diesem Schreiben beigelegt.

Bedingt durch krankheitsbedingte Ausfälle, die Entzerrung der Anfangs- und Endzeiten des Unterrichts kommt es vermehrt dazu, dass der Unterricht zeitversetzt (zur zweiten oder dritten Stunde) beginnt. Wir bitten alle Eltern, ihre Kinder – wenn möglich – auch erst zum Schulstart zur Schule zu schicken. Sollte dies nicht möglich sein, bitten wir Sie, ihr Kind über das Sekretariat anzumelden, damit wir eine Betreuung bzw. Aufsicht organisieren können. Der Aufenthaltsbereich für diejenigen (Sekundarstufe 1), die sich ohne Unterricht im Schulgebäude aufhalten, ist der Bereich der Pausenhalle.

Die bereits jetzt für die Frühbetreuung angemeldeten Kinder sind hiervon nicht betroffen, diese Betreuung findet statt.

Wir wünschen ein erholsames und schönes Wochenende,
mit freundlichen Grüßen

Ihr und Euer
Andreas Pesch
Dr. Stefan Krüger

Information zum anstehenden Elternsprechtag

Liebe Eltern,

wegen der Entwicklung der Fallzahlen und den damit verschärften Einschränkungen des öffentlichen Lebens werden wir den kommenden Elternsprechtag in anderer Form stattfinden lassen als zu den vergangenen Sprechtagen.

Der Termin 01.12.20, 14.00-19.00 Uhr, bleibt als Kernzeit bestehen.

Grundsätzlich soll ein Austausch aber auf elektronischem Wege per Email erfolgen. Dazu gibt es drei mögliche Wege:

1. Sie sind lediglich daran interessiert, etwas über die Schullaufbahn Ihres Kindes zu erfahren?

Dann bitten wir Sie, Ihr Anliegen den Lehrerinnen und Lehrern auf dem Wege einer Email (LEHRERNACHNAME@rgemail.de) mitzuteilen. Aus Gründen des Datenschutzes formulieren Sie es bitte ausdrücklich als Wunsch, wenn Sie über den Leistungsstand Ihres Kindes per Email informiert werden möchten. Ansonsten dürfen die Kolleginnen und Kollegen von sich aus keine personenbezogenen (Leistungs-)daten per Email übermitteln.

2. Sie haben das Bedürfnis, eine telefonische Beratung in Anspruch zu nehmen, beispielsweise weil Ihnen eine Warnung („blauer Brief“) in bestimmten Fächern zugegangen ist?

Dann teilen Sie dies den Unterrichtenden bitte ebenfalls per Email mit. Die Lehrerinnen und Lehrer werden Sie dann telefonisch kontaktieren.

3. Sie haben das Bedürfnis nach einem persönlichen Gespräch?

Teilen Sie dies bitte auch den Lehrenden per Email mit. Denn auch ein Präsenzsprechgespräch zur Beratung kann in Einzelfällen unter Beachtung der aktuellen Hygienestandards – dann am 01.12. (oder auch zu den regulären Sprechzeiten) – terminiert werden.

Wir bitten um Verständnis für diese distanzierte und umständlichere Form des Austausches und der Beratung.

Eine Kontaktaufnahme über Email ist ab sofort möglich.

Mit freundlichem Gruß
Andreas Pesch
Dr. Stefan Krüger